

## Blumen sammeln und pressen

In Gärten, auf Wiesen, im Park und im Wald hat es in den letzten Tagen zu wachsen und blühen begonnen. Tulpen und Osterglocken, aber auch kleine, eher unscheinbare Blüten (die gepresst wunderschön aussehen) wachsen zwischen Gräsern und grün werdenden Büschen. Dies ist eine gute Gelegenheit für einen Spaziergang mit Mama und/oder Papa. Nimm eine kleine Schuhschachtel, in der du Blumen, Blüten, Gräser und auch kleine Blätter sammeln kannst.



Manche Blumen und Gräser lassen sich schlecht pflücken, weil ihr Stiel oder Halm so stark ist, dass man die Wurzeln mit herauszieht. Solche Pflanzen kannst du mit einer Schere vorsichtig abschneiden. Außerdem musst du darauf achten, keine Pflanzen zu pflücken, die unter Naturschutz stehen.

Nicht alle Blumen lassen sich gut pressen: Solche mit einer großen Blüte oder dickem Stiel enthalten zu viel Feuchtigkeit, um in einem Buch zu trocknen. Es würde durchweichen und die Blume verfaulen.

Du kannst aber einzelne Blütenblätter von großen Blumen pressen, zum Beispiel von einer Tulpe.

Nimm dann aber nur Tulpen aus dem eigenen Garten oder vom Blumenstrauß aus dem

Wohnzimmer! Wenn du dich für ein Tulpenblatt entscheidest, sollte dieses schon recht aufgeblüht sein, diese lassen sich besser pressen. Blümchen, die sich besonders gut pressen lassen, sind

Vergissmeinnicht, Veilchen, Gänseblümchen, Butterblumen und Stiefmütterchen, also alle mit zarten Blütenblättern. Sammle auch grüne Blätter von verschiedenen Bäumen und Sträuchern,

Kleeblättchen und Gräser. Diese lassen sich später, wenn du die getrockneten Blumen aufklebst, sehr schön dazwischen arrangieren.

Deine gesammelten Schätze legst du zu Hause zwischen zwei Pergamentpapierblätter, Löschpapier oder Kaffeefilterpapier. Zur Not gehen auch Papiertaschentücher, aber keine Küchentücher. Das

Muster würde sich auf den Blüten abdrücken. Lege deine so vorbereiteten Blüten und Blätter zwischen die Seiten eines wirklich dicken Buches (Telefonbuch, Versandhauskatalog,

Märchenbuch...). Beschwere dieses Buch noch mit weiteren Büchern. Die Pflänzchen brauchen nun einige Tage, um richtig zu trocknen.

Dann kannst du sie auf der Rückseite vorsichtig mit Klebstoff bestreichen und auf einem weißen Papier (oder auf durchsichtigem, siehe oben) ein Bild nach deiner Vorstellung gestalten. Vielleicht hast du ja Lust, eine bunte Wiese oder einen Blumenstrauß aufzukleben. Du kannst auch einzelne Sachen, wie Blumenstiele oder Krabbeltiere mit Buntstiften dazu malen.

### **Du benötigst:**

- eine Schuhschachtel
- eventuell eine Schere
- Pergamentpapier, Kaffeefilterpapier, Löschpapier oder Papiertaschentücher
- dicke Bücher (Telefonbuch, Versandhauskatalog, Märchenbuch...)
- weißes Papier
- flüssigen Klebstoff